SV TASMANIA BERLIN

Saison 2016/17 – STADIONHEFT

Berlinliga 2016/17 – 11.Spieltag

SV Tasmania Berlin
SFC Stern 1900

6. November 2016
Werner-Seelenbinder-Sportpark
Oderstr. 182

CHAMPIONS GALA

10. DEZEMBER 2016 · ESTREL BERLIN

DAS HIGHLIGHT DES SPORTJAHRES

Neben den beiden Top-Events des Sportjahres 2016, der Fußballeuropameisterschaft in Frankreich und den Olympischen Sommerspielen in Brasilien gab es viele weitere Highlights, die bei der großen Galanacht des Berliner Spitzensports gefeiert werden.

Erleben Sie gemeinsam mit zahlreichen Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Medien und Sport einen unvergesslichen Abend mit

- spannenden **Sportler-Ehrungen**
- großartigen **Showacts**
- stimmungsvoller **Live-Musik** und einem
- erstklassigen **Gala-Buffet**

Ort: Estrel Congress Center Berlin
Datum: 10.12.2016
Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Tickets: 125,00 Euro unter 030 6831 6831 oder ticket@estrel.com

TOP Sportmarketing

ESTREL
hotel convention entertainment

ESTREL BERLIN · SONNENALLEE 225 · 12057 BERLIN · TEL. 030 6831 22225 · SALES@ESTREL.COM · WWW.ESTREL.COM

»Vor dem Anpfiff«

Liebe Fans und Freunde des SV Tasmania Berlin, werte Gäste, ein herzliches Willkommen zum heutigen Heimspiel in der Berlin-Liga gegen den SFC Stern 1900.

Der Höhenflug unserer Mannschaft hält weiter an: Nach dem 0:5-Auswärtssieg gegen den 1. FC Wilmersdorf und dem damit verbundenen Sprung an die Tabellenspitze, folgte der Einzug in das **Achtelfinale** des Berlin-Pokals durch einen weiteren Auswärtssieg beim Oberligisten FC Hertha 03 Zehlendorf mit 0:1.

Heute geht es gegen einen der Topvereine der Berlin-Liga, den **SFC Stern 1900** aus Steglitz. Waren in den letzten Jahren die einstelligen Tabellenplätze die erklärten und auch stets erreichten Saisonziele, wurde letzte Saison darüber hinaus als Vizemeister an der Tür zur NOFV-Oberliga Nord geklopft. Diese hat der NOFV jedoch aufgrund eigenwilliger Interpretation seiner Verbandssatzung nicht geöffnet. Dafür ist der Berlin-Liga das Duell zweier Spitzenmannschaften erhalten geblieben. Den SFC Stern 1900 im Allgemeinen und diesen doch etwas grotesk anmutenden Vorgang im Besonderen haben wir in unserer Rubrik **»Nebenplatz«** näher beleuchtet.

Die letzten Heimspiele gegen den SFC Stern haben gezeigt, dass wir uns in der Vergangenheit auf diesen Gegner ziemlich gut einstellen konnten. Seit dem Aufstieg von Tasmania in die Berlin-Liga in der Saison 2012/13 sind alle Heimspiele gewonnen worden. Es wird sicherlich wieder schwer, aber ein Sieg wäre auch heute möglich und wir würden damit weiterhin Tabellenführer bleiben.

SV Tasmania – Kader 2016/17

Tor	21	Mohamed Hussein
	22	Robert Schelenz
	25	Ünal Koçak
Verteidigung	3	Nemanja Samardžić
	4	Nicolas Marvin Trabandt
	5	Mehmet Okan Kirli
	7	Ronny Ermel
	15	Maximilian Kallensee
	17	Lucas Bähr
	26	Julian Loder
	27	Miloš Savković
Mittelfeld	9	Metin Karasu
	10	Salvatore Rogoli
	14	Mark Schmidt
	16	Mohamed Razeek
	18	Mohamed Chahrour
	20	Markus Mätschke
	23	Aleksandar Marjanović
	24	Tolgay Asma
	28	Damian Tiedmann
	30	Florian Medrane
	36	Yildirim Tokmak
	41	Zihni Taner Hirik
Sturm	11	Todor Samardžić
	12	Mario Maaß
	19	Benjamin Gaudian
	42	Tolga Sahin

Trainer	Mario Reichel
Co-Trainer	Dragan Savkovic
Co-Trainer	Elvir Çoçaj
TW-Trainer	Ingo Rausch
Team-Managerin	Sandra Kämmerer
Betreuer	Dragan Miloš
Physiotherapeut	Jim Robert

SFC Stern 1900 – Kader 2016/17

Tor	1	Simon Slotta
		Tobias Stehling
Verteidigung	4	Neim Planja
	9	Maurice Froelian
	10	Marcel Miesner
	19	Bastian Fischer
	21	Tim Felsenberg
		Christopher Katt
Mittelfeld	5	Robert Schrade
	8	Christian Höhne
	12	Hakan Önal
	13	Pascal Andersen
	14	Patrick Mattern
	16	Lukas Rohana
	18	Alexander Kubik
	20	Philipp Albert
	55	Simon Schrade
		Maximilian Hofmann
		Daniel Waldow
Sturm	22	Dennis Freyer
	23	Yannick Woithe
	28	Nimer El-Rayan
		Eray Altunkemer

Trainer	Manuel Cornelius
Teammanager	Thorsten Hartung
Physiotherapeut	Carmen Jannasch

»Nebenplatz«

Jetzt, wo die dunkle Jahreszeit wieder anbricht, freuen sich die Menschen über Lichterglanz und Sternenleuchten. Der berühmteste **Stern** neben der Sonne ward bekanntlich am 24. Dezember vor 2016 Jahren gesichtet worden. Diese selbstleuchtenden Himmelskörper haben die Menschheit seit jeher fasziniert. Mit bloßem Auge lassen sich in Wüstengebieten bis zu 5.000 Sterne erkennen. Mit Sternen ist es möglich, ein Schiff über die Weltmeere zu navigieren. Ein großer Anteil der uns bekannten Sterne ist im Frühstadium des Universums vor über 10 Milliarden Jahren entstanden. Ganz so lange gibt es den SFC Stern 1900 noch nicht, aber 116 Jahre Vereinsbestehen sind auch schon sehr beachtlich.

Die Wissenschaft hat herausgefunden, dass es physikalische Doppelsternsysteme gibt, die aufgrund ihrer räumlichen Nähe gravitativ gebunden sind und sich nach den Kepler'schen Gesetzen um einen **gemeinsamen Schwerpunkt** bewegen. Nun können wir bei den genannten Dimensionen sicherlich eine räumliche Nähe zwischen Steglitz und Neukölln unterstellen. Und um das Ganze wieder in Richtung Fußball zu bewegen, der gemeinsame Schwerpunkt dürfte im sportlichen Bereich der Kampf um die Meisterschaft in der Berlin-Liga sein. Doch auch Abseits des Geschehens auf dem (Kunst)Rasen haben der SFC Stern 1900 und der SV Tasmania einen gemeinsamen Schwerpunkt und der sitzt in Berlin-Hohenschönhausen und heißt Nordostdeutscher Fußballverband (NOFV).

Für Aufsehen sorgte nach Abschluss der vergangenen Saison das **Antragsverfahren** des SFC Stern 1900 für die Zulassung zur NOFV-Oberliga Nord. Als Vizemeister der Berlin-Liga und gleichzeitiger Insolvenz des 1. FC Neubrandenburg sowie dem freiwilligen Aufstiegsverzicht des Landesmeisters aus Thüringen, wäre ein Platz frei gewesen in der Oberliga und dieser freie Platz steht nach den Statuten dem Verband mit den meisten gemeldeten Mannschaften, sprich dem Berliner Fußballverband, zu. Jedoch Präsidium und Verbandsgericht des NOFV verwehrten dem SFC Stern 1900 diesen Platz in der Oberliga. Respekt gebührt den Verantwortlichen vom SFC Stern 1900 für die sachlich fundierte Argumentation und den angestoßenen Diskurs. Leider hat der NOFV den Ball nicht aufgenommen und entschied ohne jegliche Begründung in diesem Sachverhalt gegen den SFC Stern 1900. Pikant daran war, dass die Entscheidung vom Verbandsgericht unter Vorsitz von Herrn Fred Kreitlow (Vorsitzender des Landesverbandes Brandenburg) gefällt wurde. Der eigentlich zuständige Vorsitzende des Verbandsgerichts, Herr Jürgen Lischewski, Mitglied des Berliner Fußballverbands, hatte zur Vermeidung von möglichen Interessenkonflikten dieses Verfahren nicht führen wollen. Sein Kollege aus Brandenburg, seines Zeichen Rechtsanwalt und daher mit der Definition von Interessenskonflikten vertraut, sah gerade diese für sich in diesem Fall nicht und hat zu Gunsten der brandenburgischen Vereine 1. FC Frankfurt (Oder) und FC Strausberg entschieden, wobei es am Ende nur Frankfurt (Oder) getroffen hätte. Ein Blick auf die aktuelle Tabelle der NOFV-Oberliga Nord sagt eigentlich alles über die Sinnhaftigkeit dieser Verbandsentscheidung aus.

Wenn der Blick auf die Tabelle der Oberliga Nord nach oben schweift, zeigt sich die gute sportliche Position der Berliner Vereine. Die Berlin-Liga ist ein gutes Sprungbrett in die Oberliga und die Berliner Vereine sind mehr als **konkurrenzfähig**. Ob am Ende der Saison eine oder zwei Mannschaften aus der Berlin-Liga in die Oberliga aufsteigen werden, steht noch in den Sternen. Wir wünschen dem SFC Stern 1900 sportlich und darüber hinaus alles Gute, doch der Meisterpokal und der damit verbundene Direktaufstieg in die Oberliga ist in dieser Saison beim SV Tasmania eingeplant.

Tabelle Berlinliga

		S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	SV Tasmania Berlin	10	8	1	1	26 : 3	23	25
2.	SC Staaken	10	7	3	0	29 : 9	20	24
3.	Steglitzer FC Stern 1900	10	7	3	0	24 : 11	13	24
4.	SD Croatia Berlin	10	7	3	0	15 : 6	9	24
5.	BSV Eintracht Mahlsdorf	10	6	1	3	27 : 10	17	19
6.	TSV Rudow Berlin	10	4	5	1	18 : 10	8	17
7.	SV Empor Berlin	10	3	5	2	17 : 10	7	14
8.	BFC Preussen	10	3	5	2	14 : 11	3	14
9.	TuS Makkabi Berlin (Auf)	10	4	2	4	14 : 21	-7	14
10.	Berliner SC	10	4	1	5	16 : 15	1	13
11.	Nordberliner SC	10	4	1	5	12 : 24	-12	13
12.	SP. Vg. Blau-Weiss 90 Berlin (Auf)	10	3	2	5	20 : 18	2	11
13.	BFC Dynamo II	10	3	1	6	11 : 20	-9	10
14.	Füchse Berlin Reinickendorf	10	2	2	6	17 : 23	-6	8
15.	1. FC Wilmersdorf	10	2	1	7	10 : 25	-15	7
16.	DJK Schwarz Weiß Neukölln (Auf)	10	2	1	7	15 : 31	-16	7
17.	BSV Al-Dersimspor	10	1	1	8	19 : 38	-19	4
18.	Berliner SV Hürtürkel (Ab)	10	1	0	9	14 : 33	-19	3

www.autohaus-aida.de
IMMER WIEDER ZU AIDA
AIDA Autohaus GmbH
Johannisthaler Ch. 403
12351 Berlin-Buckow
nahe den Gropiuspassagen
Tel. 030/670 666 040
MITSUBISHI MOTORS
AUTOHAUS AIDA
Jetzt auch in Berlin-Britz
Tempelhofer Weg 44-48
Tel.: 030/60 90 200

Teamübersicht

Team	Liga	Pos.	Letzte Sp.	Spiele an diesem WE			Nächste Spiele			
1.Herren	Berlinliga	1	S·S·S·S·S	**SO|14:00**	**H**	**Stern 1900** (3)	13.11.	A	BSV Al-Dersimspor (17)
2.Herren	Kreisliga B (St.4)	2	S·S·S·S·N	**SO|12:00**	**H**	**Hürtürkel II** (5)	13.11.	A	VfB Concordia Britz II (10)
3.Herren	Kreisklasse B (St.1)	9	U·N·N·S·N	SO|11:00	A	Stern Britz III (7)	**13.11.**	**H**	**Spandau 06 III** (13)
Kleinfeld	Kreisliga C (St.2)	3	S·N·S·S·S	**SO|14:00**	**H**	**SpVgg Tiergarten** (11)	13.11.	A	BSV 1892 (4)
Futsal	Berlinliga	9	N·N·N·U·N	SA|12:30		EintrSüdring (6)	19.11.		Achtzehnvierundneun... II (7)
U19 (A)	Regionalliga NO	11	U·N·N·N·U	SA|13:00	A	Chemnitz. FC (1)	**12.11.**	**H**	**FC Mecklenb.Schwerin** (14)
U18 (AII)	Bezirksliga (St.4)	5	N·S·N·S	**SA|14:00**	**H**	**Köpenick-Oberspr.** (10)	**19.11.**	**H**	**Berliner TSC** (8)
U17 (B)	Landesliga (St.2)	3	S·N·S·S·S	SA|10:40	A	SC Borsigwalde (7)	9.11.	A	BSV Hürtürkel (4)
U15 (C)	Verbandsliga	12	S·N·N·N·N	SO|11:15	A	Fo. Biesdorf (14)	**13.11.**	**H**	**SV Empor Berlin** (8)
U14 (CII)	Landesklasse (St.1)	12	N·N·N·N·N				13.11.	A	FC Hertha 03 II (11)
U13 (D)	Landesliga (St.1)	4	N·S·S·N·S	SA|13:00	A	FV Wannsee (2)	**12.11.**	**H**	**TSV Mariendorf 1897** (7)

HORNBACH
Es gibt immer was zu tun.

»Steckbrief« – Robert Schelenz

»Es war eine Herzensangelegenheit«

Name, Vorname: Schelenz, Robert; Schele (»*Es gibt Spieler in der Mannschaft, die kennen meinen Vornamen nicht*«)
Geburtsdatum: 30.12.1986
Interesse an anderen Sportarten: American Football, Basketball

Schießt mit: links und nur mit links
Bei Tas seit: 01.08.2013
ehemalige Vereine: SV Altlüdersdorf, TSG Neustrelitz, SV Tasmania
davon besonders: 2007 DFB-Pokal TSG Neustrelitz gegen Karlsruher SC 0:2 n.V. Und erstes Spiel in Altlüdersdorf (Saison 11/12) gegen TSG Neustrelitz (0:0) nach 9 Monaten Bandscheibenvorfall und einmal Training mit klasse Paraden.
Lieblingsposition: Torwart (in der D-Jugend ins Tor gewechselt, weil etatmäßiger Torwart ausgefallen war und keiner sich auf Schotter schmeißen wollte. »*Mir machte das nichts aus.*«)
Als Jugendlicher wollte ich später spielen bei: Borussia Dortmund
Ich hätte gern mal in einer Mannschaft gespielt mit: Stefan Klos, Uwe Kamps

Was ist Deine Hauptmotivation für den SV Tasmania zu spielen?
Im ersten Jahr nach A-Jugend (13 Jahre Hertha 03) 2006 zu Tas gewechselt und mit Abu Njie zusammen gespielt. Sommer 2013 hat Abu mich angesprochen und da war es eine Herzensangelegenheit.

Hast Du außerhalb vom SV Tasmania eine Beziehung/Verbindung zum Stadtteil Neukölln?
Keine größere Verbindung zu Neukölln. »*Steglitzer durch und durch*«

Wo siehst Du den SV Tasmania und Dich selber in den nächsten ein bis zwei Jahren?
»*Wir haben ein schönes kleines Stadion, der Verein hat Potenzial und wir müssen raus aus der Berlin-Liga. Die Oberliga ist attraktiver als die Berlin-Liga.*« Auch als Perspektive für den Nachwuchs. A-/B-Jugend sollten höher spielen, um wie diese Saison direkt in die 1. Herren gezogen werden zu können.

»Steckbrief« – Salvatore Rogoli

»Ich spiele, solange ich mithalten kann«

Name, Vorname: Rogoli, Salvatore (Salvi)
Geburtsdatum: 20.11.1980 in Berlin
Nationalität: Italien (Familie: Neapel und Bari)

Schießt mit: beidfüßig, bevorzugt mit links
Bei Tas seit: 07.01.2014
ehemalige Vereine: TSG Neustrelitz, Club Italia, GW Wolfen, Sachsen Leipzig, FC Gütersloh, Union Berlin, FC Gütersloh, Berlin AK, MSV Neuruppin, Füchse Berlin, Spandauer SV
davon besonders: Hertha-A-Jugend und TSG Neustrelitz, beste Zeit bei Union Berlin
Highlights: DFB-Pokal-Spiele gegen Karlsruher SC, SC Freiburg, Bayern München; mehrmaliger Pokalsieger mit Reinickendorfer Füchse, MSV Neuruppin, FC Gütersloh, Union Berlin; Pokalfinalspiele mit Tasmania; Meisterschaft mit Union Berlin; Meisterschaft und Aufstiegsspiele zur 3. Liga mit MSV Neuruppin, Aufstieg in die Regionalliga mit Neustrelitz; generell alle Spiele mit hoher Zuschauerresonanz: »*Ich brauche die Atmosphäre.*«
Lieblingsposition: direkt hinter den Spitzen und linke Seite, weil laufstark
Als Jugendlicher wollte ich später spielen bei: kein spezieller Verein
Ich hätte gern mal in einer Mannschaft gespielt mit: Diego Maradona, Roberto Baggio, Ronaldo

Was ist Deine Hauptmotivation für den SV Tasmania zu spielen?
Kontakt über Abu und Momar Njie und kannte Spieler in der Mannschaft; *»Ich wusste am Anfang gar nicht wo der Platz war.*«

Hast Du außerhalb vom SV Tasmania eine Beziehung/Verbindung zum Stadtteil Neukölln?
Keine größere Beziehung zu Neukölln. Wohnort Lankwitz

Wo siehst Du den SV Tasmania und Dich selber in nächsten ein bis zwei Jahren?
Oberliga wäre möglich. In der Vergangenheit zu viele Patzer bei Tas. Preussen spielstark, Croatia körperlich besser als Tas. *»Mein Fitnesszustand gibt das her, ich kann die Linie rauf und runter laufen!*«

Träume und Wünsche an den Verein:
Casino und zusätzlichen Trainingsplatz, um den Hauptplatz zu schonen

Vorstandssicht

Die Bilanz nach 10 Spieltagen in der Berlin-Liga liest sich als TAS-Anhänger ausgesprochen gut: Mit **25 Punkten** – 8 Siege, 1 Unentschieden (**SD Croatia**) und 1 Niederlage (**BFC Preussen**) – bei einem Torverhältnis von **26:3** stehen wir auf dem Platz in der Tabelle, den wir auch gern am Saisonende innehaben wollen! Aber wir wissen alle, dass es natürlich nur eine Momentaufnahme darstellt und die Mannschaft noch viel investieren muss, um bis zum Ende der Saison diesen Platz zu verteidigen. Besonders die 3 Gegentore in 10 Spielen machen Hoffnung, dass wir in der Defensive besonders gut aufgestellt sind - aber die Offensive ist ja auch mehr als ordentlich. Schon ein Sprichwort besagt:

»die Offensive gewinnt das Spiel – die Defensive die Meisterschaft!«

Zur Bilanz gehört natürlich auch der Berliner Pokalwettbewerb in dem wir – außer in der letzten Saison – zweimal hintereinander bis ins Berliner Finale vorstoßen konnten. Und genau auf diesem guten Weg befinden wir uns wieder. Nachdem wir in Runde 1 mit dem **FFV Spandau** noch einen Aufbaugegner zugelost bekamen, hatte wir in Runde 2 mit dem Verein **Sparta Lichtenberg** (2. der Landesliga und Aufstiegsfavorit) einen ungleich schwereren Gegner zu bespielen. Der knappe 3:1-Erfolg war letztlich nicht unverdient und sorgte dafür, dass wir in der 3. Runde den Oberligisten **FC Hertha 03 Zehlendorf** – noch dazu auswärts – als Gegner bekamen. Obwohl unser Team als »leichter« Außenseiter einzustufen war, präsentierten wir uns hervorragend und siegten dort etwas glücklich aber auf keinen Fall unverdient mit 1:0 (Kopfballtor in der 5. Spielminute durch **Ronny Ermel**). Nun hoffen wir mal auf die nächste Auslosung (Termin steht noch nicht fest), das wir uns mit dem Spielpartner nicht weiter steigern müssen … Zumindest sind noch etliche (vermeintlich) »leichte« Gegner im Lostopf. Es muss ja nicht gleich der BAK, Viktoria oder der BFC Dynamo aus der Regionalliga bzw. Alt-Glienicke oder TEBE aus der Oberliga werden - die können ja erstmal gegeneinander spielen …

BER FLUGHAFEN BERLIN BRANDENBURG

Vorstandssicht (Fortsetzung)

Aber die schönste Bilanz ist nur die Hälfte wert, wenn wir heute nun unseren ärgsten Verfolger in der Berlin-Liga, das Team von **Stern 1900** nicht auf Distanz halten können. Sicherlich an diesem Wochenende das Spitzenspiel der Berlin-Liga! Begrüßen wir also unseren Gegner mit seiner Trainercrew, dem Vorstand und seinen Fans auf das herzlichste und hoffen wir gemeinsam auf ein faires und spannendes Spiel!

Viel Spaß macht auch unsere **2. Mannschaft**. Als Tabellenzweiter liegt man gut im Aufstiegsrennen und nach 3 tollen BFV-Pokalerfolgen (4:2 gegen Stern 1900, 5:2 gegen Kickers 1900 und 5:2 gegen SC Staaken) steht man, wie unsere erste Mannschaft, im Achtelfinale – Glückwunsch und weiter so!

Unsere **Jugend** hatte durch die Ferienzeit etwas Ruhe und konnte sich mit Freundschaftsspielen auf die an diesem Wochenende wieder beginnenden Spiele einstellen. Nur unsere A-Jugend musste in der NOFV-Regionalliga durchspielen. Aus zwei Heimspielen gegen die Teams vom FSV Zwickau (0:5) und Hansa Rostock (0:0) konnte leider nur 1 Punkt gewonnen werden – aber wer weiß schon ob man nicht genau den am Ende »vergolden« kann! Obwohl man sich derzeit knapp oberhalb der Abstiegsränge befindet, wird es eine hammerharte Saison werden, um die Spielklasse zu halten. Während die Plätze 14-16 (5 / 4 / 2 Punkte) den Absteiger stellen, sind die Tabellenplätze 9-11 (8 / 7 / 6 Punkte) noch stark gefährdet – und wir sind zurzeit Tabellen-Elfter mit 6 Punkten! Also Jungs: Viel Glück!

Allen weiterhin viel Erfolg und uns allen einen schönen unterhaltsamen Sonntagnachmittag!

Detlef Wilde

IMMER WIEDER ZU AIDA

AUTOHAUS AIDA

AIDA Autohaus GmbH
Johannisthaler Chaussee 401
12351 Berlin-Buckow
Telefon: 030 / 66 00 64-20
www.mazda-aida.de

Licht und Schatten bei der U19

Nun sind einige Spiele vergangen und die Prognosen vor der Saison haben sich bewahrheitet. Es geht in dieser Saison einzig allein um den Klassenerhalt. Im heimischen Werner-Seelenbinder-Stadion konnten wir, bis auf das Ergebnis gegen Zwickau, die Spiele offen halten und überzeugen.

Probleme haben wir insbesondere auswärts, wobei hier die Niederlage gegen Borea Dresden noch heute sehr schmerzt. Auf einem Rasenplatz, der diesen Namen nicht verdient hat, konnten wir mal wieder den Sack, trotz zahlreicher Torchancen, nicht zumachen und verloren am Ende mit 3:1 beim direkten Konkurrenten.

Sehr ärgerlich auch das Pokalaus gegen den Berliner AK. Etliche Torchancen und sogar ein Elfmeter konnten nicht ausgenutzt werden, so dass am Ende krasse individuelle Fehler für das ausscheiden sorgte.

Fazit: wir müssen insgesamt an unserer Chancenverwertung arbeiten und vor allem auswärts versuchen, noch mehr gegen zu halten.

Ein Anfang wurde gegen **Hansa Rostock** gemacht. In diesem Spiel standen wir kompakt und haben uns -zig Torchancen, gerade zum Ende des Spiels, herausgearbeitet. Nun müssen diese noch genutzt werden. Einige Defizite konnten wir bereits aufholen, wie z. B. im konditionellen Bereich, und nun heißt es, immer weiter zu arbeiten und zu trainieren, um den Anschluss an das Mittelfeld bis zur Winterpause nicht zu verlieren, um sich dann im Trainingslager in der Türkei den Feinschliff für die Rückrunde zu holen.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei **Shaina**, Deine Fotos erfreuen uns jedes Mal aufs Neue!

Wir freuen uns ebenfalls über jede Unterstützung und hoffen gemeinsam mit Euch, die Klasse halten zu können!

Tim Jauer

BER FLUGHAFEN BERLIN BRANDENBURG

umsorgt • betreut • gepflegt

...in Neukölln:

HAUS RIXDORF
Seniorenheim am Lietzensee GmbH

Delbrückstr. 25 · 12051 Berlin
Tel. 030/628 84-0
Sozialdienst: Tel. 030/628 84-508/509
www.haus-rixdorf.de

...in Charlottenburg:

KÄTHE-DORSCH-HAUS
GmbH

Tharauer Allee 15 · 14055 Berlin
Tel. 030/315 11-100
Sozialdienst: Tel. 030/315 11-244
www.käthe-dorsch-haus.de

- Vollstationäre Pflege und Verhinderungspflege
- Probewohnen jederzeit möglich
- Umfassende Ergotherapieangebote
- Aktivierende Pflege durch qualifiziertes Pflegepersonal
- Hauseigene Küche, diätische Sonderkostformen

Physiotherapiepraxen (alle Kassen)

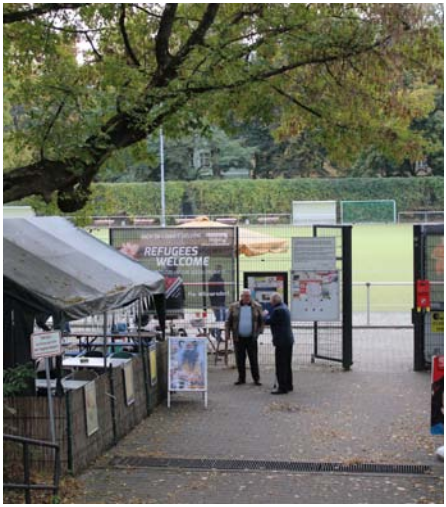
im Haus Rixdorf:
Tel. 030/628 84-588
(mit eigenem Bewegungsbad)

im Käthe-Dorsch-Haus:
Tel. 030/315 11-311

Verwaltung:
SaL Dienstleistungs GmbH

Welfenallee 19 · 13465 Berlin
Tel. 030/40 60 55-0 · Fax 030/40 60 55-11 · www.sal-pflegeheime.de

»TAS auf TOUR« (23. Oktober - Blisseritze)



Entfernung vom Werner-Seelenbinder-Sportpark: 9,3 km

Wertung: ⚽⚽⚪⚪⚪

+ Eintrittspreis: 7 €, mit hochinteressanten Preisdifferenzierungen (zahlende Zuschauer: 67)
+ Getränke: Bier: 0,4 l für 2,50 €, 0,3 l für 2,00 €; Cola: 0,5l für 3,00 €
+ Essen: üppige Speisekarte und Fleisch vom Grill

- Kunstrasenplatz (sehr rutschig)
- kein Stadionheft
- kein Stadionsprecher
- Anhänger der Heimmannschaft waren anwesend

Auf zum Volkspark Wilmersdorf, der in einer »Glazialrinne« auf einer Höhe von 39,30 Meter über NN liegt. Vom Werner-Seelenbinder-Sportpark (52,40 Meter über NN) eine knackige Höhendifferenz von minus 13,10 Metern. Dort angekommen, konnten wir uns von den Strapazen der Auswärts(Tal)fahrt in der »Baude« (das hiesige Casino mit umfangreicher Speisekarte), bis zum Anpfiff erholen. Eine Baude, die ja ursprünglich eine Gebirgshütte bezeichnete und diese im tiefer gelegten Wilmersdorf vorzufinden, ist schon interessant.

An der Kasse zuckte man(n) dann doch etwas zusammen. Es gibt doch tatsächlich die Kategorie »Rentner Damen«. Was war das? Eine, auf Druck der »Wilmersdorfer Witwen« gewährte Ermäßigung für Rentnerinnen? Oder ...

»TAS auf TOUR« (Fortsetzung)

... wurde hier nur das Komma vergessen? Dann wären die Männer also das um 40% wertvollere Geschlecht? Naja, lassen wir das mal so stehen. Genauso, ob es eine Nachweispflicht zur Erlangung des ermäßigten Eintrittspreises gab. Und bevor wir uns über das »wie« Gedanken machen, brechen wir hier lieber ab.

Unsere Unterstützung war wie gewohnt laut und kräftig und hat ja auch zum Erklimmen der Tabellenspitze geholfen. Im Gegensatz zu den Wilmersdorfer Feldspielern, die (ähm) »stets bemüht waren«, hat unser Ex-Torwart noch eine gute Figur gemacht.

»TAS auf TOUR« (26. Oktober - Ernst-Reuter-Sportfeld)

Entfernung vom Werner-Seelenbinder-Sportpark: 14,4 km

Wertung: ⚽⚽⚽⚽⚽

+ guter Rasenplatz und schöne Stehplatztraversen
+ hervorragende Flutlichtanlage
+ Stadionsprecher
+ Eintrittspreis: 6 € (z.Z. 119)
+ Getränke: Berl. Pilsener 0,4 f. 2,50 €, Glühwein 0,2 f. 2,00 €, Tee mit Rum 0,2 f. 2,50 €, Grog 0,2 f. 2,50 €, Heiße Zitrone 0,2 f. 1,20 €
+ Essen: Boulette für 2,00 €, Bratwurst: 2,00 € beides lecker
+ Großes Vereinsheim an der Straße und kleines Casino im Stadion

»TAS auf TOUR« (Fortsetzung)

- »Stadionheftchen«
- keine Unterstützung für die Heimmannschaft

Ein rund um gelungener Pokalabend bei bestem Herbstwetter in der 3. Runde des Berliner Pilsener Pokals für alle Tasmanen an diesem Mittwoch beim Oberligisten in Zehlendorf. Ronny Ermel gab seinem Wunsch, noch ein Pokalfinale spielen zu wollen, den nötigen Nachdruck und sorgte selber für die frühe Führung und den Siegtreffer. Die gesamte Mannschaft bereitete mit ihrer guten Defensivarbeit und der taktisch klugen Leistung dem Tas-Anhang sichtlich und hörbar viel Freude. Schele hielt mit einigen Glanzparaden den Sieg dann fest.

Als Zuschauer haben wir uns im Ernst-Reuter-Stadion sehr wohl gefühlt, nicht zuletzt aufgrund der guten Verpflegung mit Heiß- und Kaltgetränken sowie leckeren Bouletten und Würsten vom Grill. Das alles sehr freundlich und liebevoll kredenzt. Wir kommen gerne in der nächsten Saison wieder, wenn hoffentlich beide Mannschaften in der Oberliga spielen werden.

AUTOHAUS AIDA
Jetzt auch in Berlin-Britz
Tempelhofer Weg 44-48
Tel.: 030/60 90 200

www.autohaus-aida.de
IMMER WIEDER ZU AIDA
AIDA Autohaus GmbH
Johannisthaler Ch. 403
12351 Berlin-Buckow
nahe den Gropiuspassagen
Tel. 030/670 666 040

MITSUBISHI MOTORS

Geburtstage der letzten Wochen

Der SV Tasmania Berlin wünscht unseren Geburtstagskindern alles Gute — vor allem Gesundheit!

Eike	Manske	H2	18.10.
Alexander	Kracht	C1	21.10.
Mustafa	Bektas	H3	22.10.
Ünal	Kocak	H1	22.10.
Mohamed Ezzed.	Neji	SR	24.10.
Markus	Mätschke	H1	24.10.
Lucas	Bähr	H1	24.10.
Tarik	Onay	TR	26.10.
Hasan	Koca	H2	27.10.
Günter	Pahl	PA	30.10.
Yasan	Güroglu	H4	30.10.
Serhat	Akdemir	C2	30.10.
Okan	Kirli	H1	1.11.
Tim	Stoltmann	Fut	3.11.
Christian	Geisser	CW	4.11.
Efe Mehmet	Sahin	C1	5.11.
Mustafa Kenan	Yigitoglu	B1	5.11.
Hans-Jürgen	Gembus	KE	6.11.

Spielsponsor

Mit der Übernahme der Kosten von Spielball (ca. 60€) und Schiri-Gespann (89€) könnt Ihr dem SV Tasmania wirklich sehr helfen. Die erste Mannschaft bedankt sich hiermit ganz herzlich bei **Shaina,** die das in dieser Woche (zum wiederholten Male) getan hat! Daher: Wenn Ihr selbst helfen wollt, wendet Euch bitte an Sandra Kämmerer!

Vorschau – Die nächsten Spiele:

Sonntag, den 13.11.2016 um 15:00 Uhr:

BSV Al-Dersimspor – SV Tasmania Berlin

Kunstrasen, Lilli-Henoch- Sportplatz KR1, Askanischer Platz 7, 10715 Berlin

Sonntag, den 20.11.2016 um 14:00 Uhr:

SV Tasmania Berlin – SV Empor Berlin

Werner-Seelenbinder Sportpark, Oderstrasse 182, 12051 Berlin

Impressum

Stadionheft des
SV Tasmania Berlin e. V.

Ausgabe: #1617/06
Auflage: 150 Stück

Das Stadionheft erscheint in der Regel 14-tägig zu den Heimspielen der 1. Herrenmannschaft.

Redaktion:
Jens Nickel (V.i.S.d.P.)

Layout/Gestaltung:
H.C.L. Bazić

Anzeigen:
Detlef Wilde

Fotos:
Estella Nickel
(Sofern nicht anders gekennzeichnet)

Titelfoto: Estella Nickel
S.16 #4: Hagen Nickelé / SV Tasmania

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Rechte liegen bei den jeweiligen Autoren. Weitergabe an Dritte, Vervielfältigung und Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung.

Adresse:
Werner-Seelenbinder-Sportpark,
Oderstraße 182,
12051 Berlin-Neukölln

Registereintrag:
Eintragung im Vereinsregister.
Registergericht: AG Charlottenbg.
Registernummer: 95 VR 4668 Nz
Vertreten durch Vorstand:
Detlef Wilde, 1. Vorsitzender

Kontakt:
Telefon: 030 - 626 81 93
Telefax: 03212 - 143 35 28

E-Mail:
geschaeftsstelle.tasmania-berlin@web.de

Druck: Grünmeier, Berlin-Neukölln
http://www.druckerei-gruenmeier.de/

DRUCKEREI GRÜNMEIER

Telefon (0 30) 6 84 30 14
Telefax (0 30) 6 83 45 27

mail@druckerei-gruenmeier.de
www.druckerei-gruenmeier.de

- Gestaltung, Satz, Druck und Verarbeitung aller Drucksachen
- Broschüren, Flyer, Kalender, Geschäftsdrucksachen
- Farb- und SW-Digitaldruck
- Mailingaktionen bis zur Postauflieferung innerhalb von 24 Stunden (inkl. Personalisierung)

ENDLICH RICHTIG ABSTAUBEN.

DEIN EINSATZ ZAHLT SICH AUS.

AOK
Die Gesundheitskasse.

FitMit AOK
Die App,
die dich bewegt!

Laden im App Store

ANDROID APP ON Google play

Jetzt App downloaden!

*weitere Prämien zur Auswahl

AIDA HAT DIE SUPERPREISE!

SPACE STAR
1.0 l, 52 kW (71 PS)
5 Türer, el. FH.
NEUES MODELL!
nur 7.990€

LANCER m. Klima
Limousine o. Kombi
86 kW (117 PS)
AIDA Hauspreis:
12.490€

OUTLANDER
110 kW (150 PS)
Klimaautomatik
AIDA Hauspreis:
18.990€

Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis

5 Jahre Garantie*

*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km und zusätzlich 5 Jahre Mobilitätsgarantie gem. der Allianz Global Assistance. Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,7-4,2.CO_2- Emission im kombinierten Testzyklus 155-96 g/km. (Messverfahren RL 715/2007 EG)

AUTOHAUS AIDA

IMMER WIEDER ZU AIDA

www.autohaus-aida.de

AIDA Autohaus GmbH
Johannisthaler Ch. 403
12351 Berlin-Buckow
nahe den Gropiuspassagen
Tel.: 030/670 666 040

Tempelhofer Weg 44-48
12347 Berlin-Tempelhof
nahe Gradestraße
Tel.: 030/60 90 20 21

MITSUBISHI MOTORS